

easyControlling

mit Sage KHK Office Line



sage KHK

Business-Software für den Mittelstand

easyControlling* mit Sage KHK Office Line

1.	Sage KHK Office Line – die Business-Software für den Mittelstand	3
1.1	Bedienungsfreundlich!	3
1.2	Optimal implementiert!	3
1.3	Wachstum gesichert!	3
2.	Die easyControlling Philosophie der Office Line	4
3.	Controlling Beispiele:	5
3.1	A-B-C Analysen	5
3.2	Grafische Datenanalyse	6
3.3	Drill-Down-Datenanalyse	7
3.4	Flexible betriebswirtschaftliche Auswertungen	8
3.5	Planung und Soll-Ist-Vergleich	9
3.6	Liquiditätsplanung	10
3.7	Individuelle Auswertungen	11
3.8	Excel Anbindung	12
3.9	Unternehmensweites Berichtswesen	13

* easyControlling ist eine Initiative von Sage KHK und seinen Partnern für Controlling im Mittelstand

1. Sage KHK Office Line – die Business-Software für den Mittelstand

Die Aufgaben im Mittelstand werden immer komplexer. Eine hohe Kunden- und Wettbewerbsorientierung erfordert neue professionelle Lösungen. Eine Software wie die Sage KHK Office Line liefert Ihnen alle Daten und Fakten, um Ihre Geschäftsprozesse erfolgreich zu gestalten. Mit über 10.000 Kunden ist die Office Line eine der erfolgreichsten Software-Lösungen im ERP-Segment bis 100 Arbeitsplätze. Die Office Line zeichnet sich besonders durch die hohe Bedienungsfreundlichkeit, umfassende Anpassungsmöglichkeiten und langfristiger Zukunftssicherheit aus.

1.1 Bedienungsfreundlich!

- Moderne ergonomische Oberfläche – 100% nach Microsoft Office Standard
- Schnelle Einarbeitung durch übersichtliche Menüs und Erfassungsmasken
- Effiziente Dialoge für die schnelle Datenerfassung
- Umfassende kontextbezogene Online-Hilfe

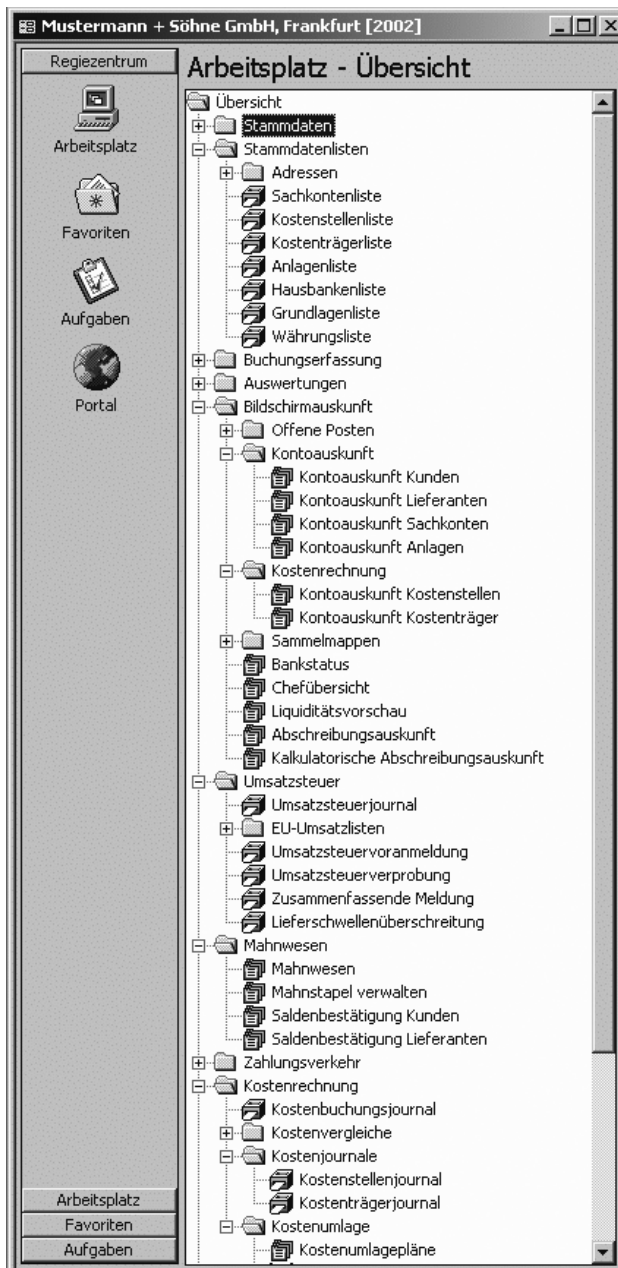
1.2 Optimal implementiert!

- Besonders kurze Implementierungs- und Einführungszeiten
- Umfassende "Out-of-the-Box " Funktionalität – direkt einsetzbar
- Effiziente Anpassbarkeit an individuelle Anforderungen
- Zahlreiche branchenspezifische Partnerlösungen
- z.B. Produktionsplanung, Budgetkontrolle, Kasse usw.
- Leichte Anbindung weiterer Anwendungen durch zahlreiche Schnittstellen
- flexible SQL-Server Datenbank

1.3 Wachstum gesichert!

- Skalierbare robuste Systemtechnologie
- Hohe Performance durch moderne Datenbankstruktur
- Unzählige Erweiterungsmöglichkeiten
- Professionelle Sage KHK Support-, Wartungs-, und Consultingdienstleistungen

2. Die easyControlling Philosophie der Office Line



Controlling bedeutet optimale Steuerung des Unternehmens. Dafür hat die Office Line einen besonders pragmatischen Ansatz. Das Controlling ist optimal in die Programmmodule integriert. Das bedeutet z.B. Planung und Soll/Ist Vergleich – oder Drill-Down von Daten bis hin zur einzelnen Buchung. Jeder Anwender hat Zugriff auf die Daten, die für ihn relevant sind. Natürlich perfekt anpassbar durch eine zentrale Rechtevergabe auf Gruppen- und Anwenderebene. Im Screenshot wird das Anwendungsmenü der Office Line dargestellt und die Vielzahl der Reportingfunktionen sofort erkennbar.

Darüber hinaus gibt es das integrierte Controllingtool „Chefliste“ für den „Cockpit-View“ und die Möglichkeit mit leistungsfähigen COGNOS, Datawarehouse- Tools ein noch umfassenderes Reporting- und Analysesystem aufzubauen.

3. Controlling Beispiele:

3.1 A-B-C Analysen

Frage: Wie kann ich meine Kunden, Lieferanten und Artikel erfolgsbezogen bewerten und strukturieren?

Antwort: Die ABC-Analyse teilt Ihre Artikel, Kunden und Lieferanten in drei Umsatz- bzw. Roherlös-Klassen ein und weist jedem Artikel, Kunden und Lieferanten ein Klassenkennzeichen zu. Auf diese Weise ermitteln Sie die Hauptumsatz- bzw. Hauptroherlös-Träger Ihres Unternehmens. Über das Klassenkennzeichen können Sie bei jedem Datensatz sofort erkennen, wie der Artikel, Kunde oder Lieferant bezüglich seiner Umsatz- bzw. Roherlös-Bilanz zu bewerten ist.

Damit schaffen Sie Transparenz und können sich auf die wesentlichen Themen konzentrieren.

ABC-Analyse Artikel Mustermann & Söhne GmbH, Frankfurt

Perioden: Januar 1997 - Dezember 1999
Berechnung nach: Umsatz

Klasse	%-Anteil	Anzahl Artikel	Anzahl in Prozent	Umsatz EUR	Roherlös EUR
A	80,00	3	~ 25%	26.217,03	16.639,67
B	15,00	9	~ 75%	4.244,34	2.977,49
C	5,00	0	~ 0%	0,00	0,00
Gesamt		12		30.461,37	19.617,16

A - Klasse (80,00%)

Artikel	Beschreibung	Artikelgruppe	Umsatz EUR	Roherlös EUR
00200050	Stehleuchte (Favorit)	030	13.198,68	6.179,66
10200002	Monitor (Seriennummer)	020	9.055,90	9.055,90
00500040	Camcorder RC 12 (Nachfolgemodell)	042	3.962,45	1.404,11
A - Gesamt			26.217,03	16.639,67

B - Klasse (15,00%)

Artikel	Beschreibung	Artikelgruppe	Umsatz EUR	Roherlös EUR
00001031	Tischplatte (Mengenformel)	010	4.002,40	240,45
00250012	Antennenkabel (Mengenberechnung)	041		
10200030	Strukturplatte (Charge)	030		
11500010	Metallschrauben	010		
16800010	Hammer	010		
11400010	Holzschrauben (Preiseinheit)	010		
17129900	Sonnenschirm	030		
26057000	Mineralwasser (Verpackungsmengeneinheit)	090		
12059913	Werbeprospekt (kein Karteeintrag)	090		
B - Gesamt				

ABC-Analyse Artikel

Berichtsperiode: von 1997001 bis 1999012

Prozentsatz für die A-Einteilung: 80,00
 Prozentsatz für die B-Einteilung: 15,00
 Prozentsatz für die C-Einteilung: 5,00

Berechnungsgrundlage: Umsatz

Ergebnis in Stammdaten übernehmen Vorschau
 Eigenwährung in komplementärer Währung ausweisen Neue Seite pro Klasse

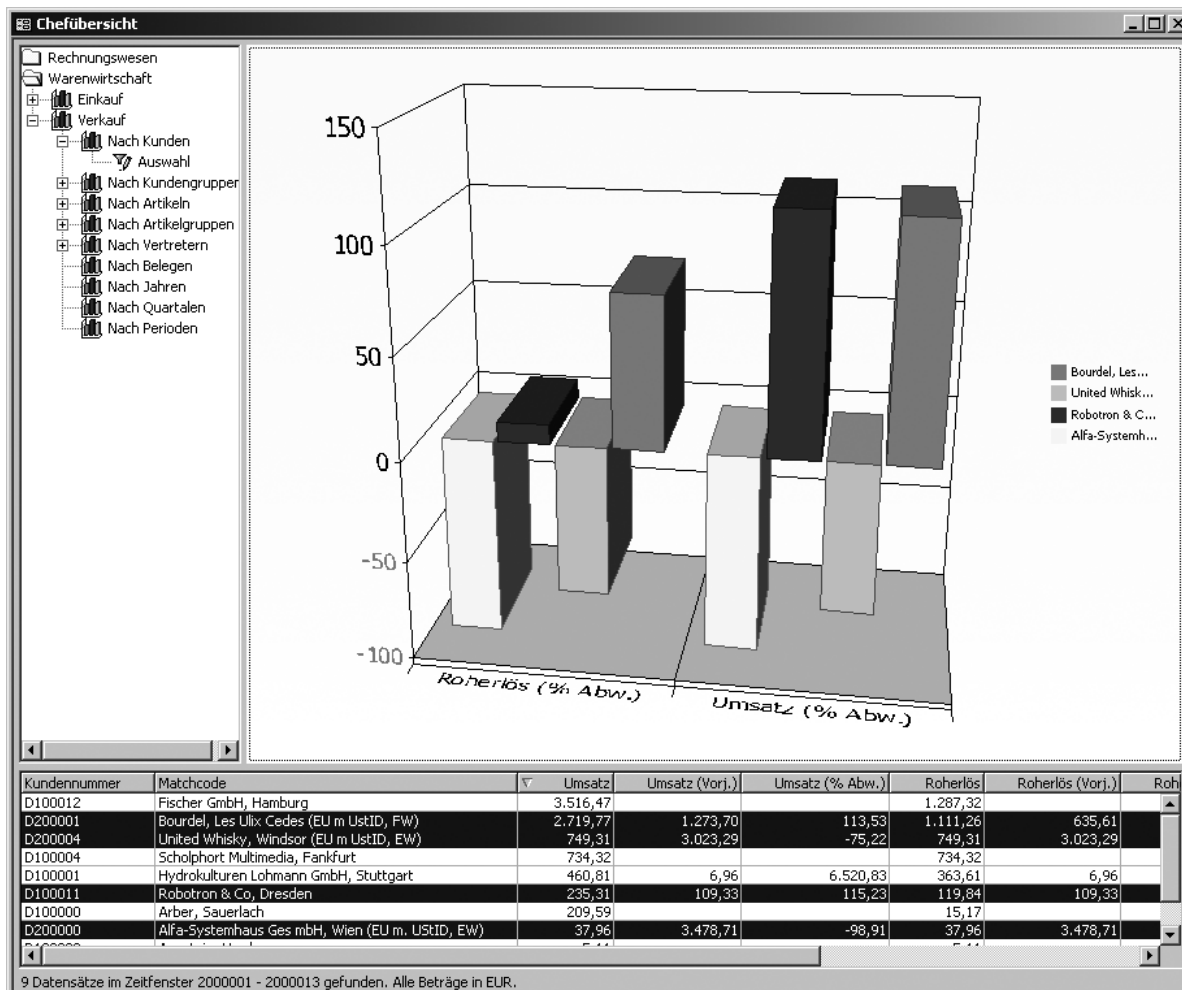
Klasse	Anzahl Artikel	%-Anzahl	Umsatz EUR	Roherlös EUR
A	3	~ 25%	26.217,03	16.639,67
B	9	~ 75%	4.244,34	2.977,49
C	0	~ 0%	0,00	0,00
Gesamt	12		30.461,37	19.617,16

3.2 Grafische Datenanalyse

Frage: Bietet die Office Line auch Möglichkeiten Daten schnell und komfortabel zu analysieren?

Antwort: Mit der Chefübersicht können flexibel Daten selektiert und grafisch aufbereitet werden. Dabei ist es möglich sowohl die Daten des Rechnungswesens als auch der Warenwirtschaft zu analysieren. Für die Darstellung sind verschiedene Optionen vom Linien- oder Balkendiagramm bis zur 3D-Darstellung möglich. Damit können Daten leichter verglichen werden und Trends werden transparent. Die Grafiken können natürlich exportiert werden und damit z.B. in Berichte eingebunden werden.

Damit lässt sich schnell eine Transparenz über die Geschäftsentwicklung erzielen.



3.3 Drill-Down-Datenanalyse

Frage: Wie kann ich am besten die Details von verdichteten Daten analysieren?

Antwort: Die Office Line bietet bei jedem Arbeitsschritt den Zugriff auf alle benötigten Informationen. Sie müssen nicht einen Menüpunkt beenden, um aus einem anderen Angaben abzurufen. Die "Drill-Down"-Funktion der Office Line führt schrittweise zu immer detaillierteren Darstellungen eines betriebswirtschaftlichen Sachverhalts. Dies macht es Ihnen im Rechnungswesen leicht, z.B. von Jahresumsätzen schrittweise über Periodenumsätze, Periodenbewegungen und Buchungssätze bis hin zum einzelnen OP-Nachweis zurückzugehen und sich darüber zu informieren, worauf ein ausgewählter Vorfall im Einzelnen beruht.

Damit haben Sie aus der übergreifenden Perspektive sehr effizient Zugriff auf die Detaildaten.

The screenshot illustrates the drill-down process in Sage KHK Office Line. It shows three overlapping windows:

- Offene Posten - Arber, Sauerlach - 25.11.2002:** A table listing open items. The first row is highlighted:

Konto	OP-Nummer	Datum	Fällig	MS	Wkz	Forderungen	Verbindlichk.
D100000	200211	06.03.2002	04.06.2002	0	EUR	30.000,90	
- Offene Posten Details - 200211:** A detailed view of the selected item, showing:

OP-Datum	Zahlungskond.	Fälligkeit	MS	Letzte Mahnung
06.03.2002	9000	04.06.2002	0	
- Buchungsnachweis:** A window showing the underlying journal entry:

Belegnummer	Belegdatum	Buchungstext	Betrag	Kurs
200211	06.03.2002	Rechnungsausgang	160.000,90	EUR

Arrows indicate the drill-down path from the main list to the details window, and then to the journal entry window.

3.4 Flexible betriebswirtschaftliche Auswertungen

Frage: Kann ich auch verschiedene individuelle betriebswirtschaftliche Auswertungen mit der Office Line erstellen?

Antwort: Die Office Line ist in dieser Disziplin besonders komfortabel und flexibel. Der Aufbau wird in Form einer Baumstruktur übersichtlich dargestellt. Es können einfach beliebig viele individuelle Auswertungen erstellt werden. Dabei ist die Zuordnung der Konten sehr komfortabel gelöst. Da Verweise auf bestehende Auswertungen erstellt werden können, muss diese Zuordnung nur einmalig durchgeführt werden. Die Struktur kann jederzeit per Drag and Drop verändert werden.

Für die nächste Version der Office Line ist zusätzlich noch die Erweiterung auf 8 Spalten und berechnende Zeilen geplant. Außerdem werden Kennzahlen-Templates für Basel II-Auswertungen mitgeliefert.

The screenshot shows the 'SKR03 BWA Form 02 (KG3)' window. The tree view on the left includes the following items:

- SKR03 BWA Form 02 (KG3)
 - kurzfristige Erfolgsrechnung
 - Umsatzerlöse
 - Bestandveränderung fertige / unfertige Erzeugnisse
 - Aktivierte Eigenleistung
 - Gesamtleistung
 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
 - Fremdleistungen
 - Rohhertrag
 - Erträge aus Gewinngemeinschaften / Finanzanlagen
 - Zinsen und ähnliche Erträge
 - Anlagenabgang
 - Auflösung von pauschalen Wertberichtigungen
 - Auflösung von Rückstellungen
 - Verlustübernahme
 - Außerordentlicher Ertrag
 - Sonstige Erträge
 - Gesamterträge
 - Personalkosten
 - Löhne und Gehälter
 - Soziale Abgaben

The 'Kontozuordnungsposition: Umsatzerlöse' dialog box is open, showing the following table:

Konto von...	Konto bis...	Saldo	Prüfung
580000	585899	Soll+Haben	<input checked="" type="checkbox"/>
587000	587999	Soll+Haben	<input checked="" type="checkbox"/>
589000	589199	Soll+Haben	<input checked="" type="checkbox"/>
589500	589599	Soll+Haben	<input checked="" type="checkbox"/>
*		Soll+Haben	<input checked="" type="checkbox"/>

Additional fields in the dialog box include:

- Vorzeichentausch: Ja
- Nullunterdrückung: Standard
- Anzeige: Immer

Buttons at the bottom of the dialog box: OK, Abbrechen, Format ...

Buttons at the bottom of the main window: Speichern, Öffnen

3.5 Planung und Soll-Ist-Vergleich

Frage: Wie kann ich die Kostenstellen in meinem Unternehmen planen und steuern?

Antwort: Die Office Line bietet die Möglichkeit Kostenstellen und Kostenträger in Form einer Hierarchie strukturiert abzubilden. Dadurch wird schnell Transparenz erzeugt und Unternehmenshierarchien können in der Kostenrechnung entsprechend abgebildet werden. Die einzelnen Kostenstellen können entsprechend geplant werden. Damit wird Transparenz über die Teilbereiche des Unternehmens erzeugt. Die einzelnen Kostenstellen können komfortabel auf Basis von Vergleichswerten aus dem Vorjahr geplant werden. Auf Basis dieser Daten kann jederzeit schnell per Bildschirmauskunft ein Plan-Ist-Vergleich erstellt werden.

Damit haben Sie jederzeit einen Überblick über den Erfolgsbeitrag und die Planeinhaltung Ihrer Unternehmensbereiche.

The screenshot displays three windows from the Sage KHK software:

- Visualisierung der Kostenhierarchie:** A tree view showing the cost center hierarchy.
 - Kostenstellen
 - T60000 - Vertrieb Europa
 - T61000 - Vertrieb Deutschland
 - T61100 - Vertrieb D Nord
 - T61200 - Vertrieb D Mitte
 - T61210 - Vertrieb D Hessen
 - T61211 - Vertrieb Frankfurt
 - T61212 - Vertrieb Wiesbaden
 - T61220 - Vertrieb Rheinland-Pfalz
 - T61300 - Vertrieb D Süd
 - T61310 - Vertrieb Baden-Württemberg
 - T61320 - Vertrieb Bayern
 - T62000 - Vertrieb Schweiz
 - T63000 - Vertrieb Österreich
- Kostenträger

- Planung - T41000 Verwaltungskostenstelle:** A planning window for cost center T41000 for the year 2002. It shows a comparison between planned and actual values for various cost types.

Kostenart	Periodenwerte	Plan	Vergleich	%
S40000	Material- und Stoffverbrauch	-5.000,00	-4.366,43	114,5
S41000	Löhne und Gehälter	-18.000,00	-14.867,39	121,1
S42600	Instandhaltung betrieblicher Räume	0,00	-535,82	0,0
S47800	Fremdarbeiten	-2.500,00	-1.621,64	154,2
S48300	Abschreibungen auf Sachanlagen	-8.000,00	7.791,91	-102,7
- Kostenstellen-/Kostenartenvergleich:** A detailed comparison table for cost center T41000 for the year 2002.

Kostenstellen-/Kostenartenvergleich											
Geschäftsjahr 2002											
T41000 Verwaltungskostenstelle											
Mustermann & Söhne GmbH, Frankfurt											
Planung: Planung intern, Geschäftsjahr 2002											
Kostenart	Bezeichnung	Periode Ist	Periode Plan	Abweichung	in %	Kumuliert Ist	Kumuliert Plan	Abweichung	in %	Anteil %	
S40000	Material- und Stoffverbrauch	-4.366,43	-5.000,00	633,57	-12,67	-4.366,43	-5.000,00	633,57	-12,67	22,46	
S41000	Löhne und Gehälter	-14.867,39	-18.000,00	3.132,61	-17,40	-14.867,39	-18.000,00	3.132,61	-17,40	76,47	
S42600	Instandhaltung betrieblicher Räume	-535,82	0,00	-535,82		-535,82	0,00	-535,82		2,76	
S47800	Fremdarbeiten	-1.621,64	-2.500,00	878,36	-35,13	-1.621,64	-2.500,00	878,36	-35,13	8,34	
S48300	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.948,22	-8.000,00	9.948,22	-124,35	1.948,22	-8.000,00	9.948,22	-124,35	-10,02	
Summe Kosten		-19.440,06	-33.500,00	14.059,94	-41,96	-19.440,06	-33.500,00	14.059,94	-41,96	90,00	
Summe		-19.440,06	-33.500,00	14.059,94	-41,96	-19.440,06	-33.500,00	14.059,94	-41,96		

3.6 Liquiditätsplanung

Frage: Kann ich mit der Office Line die Liquidität meines Unternehmens auf Basis der Daten aus der Auftragsbearbeitung planen?

Antwort: Gerade zur Zeit ist die Sicherstellung der Liquidität ein wesentlicher Faktor für den Erfolg eines Unternehmens. Mit dem Office Line Modul Liquiditätsplanung, erstellen Sie einen Überblick über die Liquiditätssituation des Mandanten. Die Liquiditätsvorschau ermittelt die zu erwartenden Ein- und Ausgaben und verrechnet diese mit den aktuell verfügbaren liquiden Mitteln. Folgende Werte werden für die dem Belegdatum folgenden zehn Kalenderwochen automatisch ermittelt:

- Ungelieferte Aufträge
- Ungelieferte Bestellungen
- Unberechnete Lieferungen
- Unberechnete Wareneingänge
- Offene Posten Kunden
- Offene Posten Lieferanten

Weiterhin können Sie zusätzliche erwartete Ausgaben/Einnahmen manuell eingeben und damit einen kompletten Liquiditätsplan erstellen.

Damit haben Sie jederzeit einen schnellen Überblick über die künftige Liquiditätslage.

Kalenderwoche	2002/01	2002/02	2002/03	2002/04	2002/05	2002/06	2002/07	2002/08	2002/09	2002/10	Total
Ungelieferte Aufträge	1.919	0	0	0	1.617	0	0	0	0	0	3.536
Unberechnete Lieferungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Offene Posten Kunden	132.923	1.260	0	0	20.290	12.900	0	0	0	180	167.553
											0
											0
											0
											0
											0
Summe Einnahmen	134.842	1.260	0	0	21.907	12.900	0	0	0	180	171.089
Ungelieferte Bestellungen	2.503	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.503
Unberechnete Wareneingänge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Offene Posten Lieferanten	2.903	0	0	0	0	0	0	0	0	2.890	5.793
Löhne	50.000				50.000				50.000		150.000
											0
											0
											0
											0
											0
											0
Summe Ausgaben	55.406	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000	2.890	158.296
Gesamt	79.435	1.260	0	0	-28.093	12.900	0	0	-50.000	-2.710	12.792
Aktuelle liquide Mittel	18.000										
Voraussichtliche liquide Mittel	97.435	98.695	98.695	98.695	70.602	83.502	83.502	83.502	33.502	30.792	

Alle Beträge in Eigenwährung (EUR)

Optionen Drucken Schließen

Formularansicht

3.7 Individuelle Auswertungen

Frage: Können neben den Standardreports auch individuelle Auswertungen erzeugt werden?

Antwort: Sie können mit dem Berichtsassistenten der Office Line komfortabel individuelle Berichte erstellen. Diese können gespeichert werden und sind jederzeit direkt aus dem Hauptmenü der Office Line aufrufbar. Hierzu sind keine Programmierkenntnisse erforderlich. Die übersichtliche Datenstruktur der Office Line erleichtert Ihnen das einfache Finden der entsprechenden Datentabellen.

So können Sie auch individuelle Reports schnell und einfach erstellen!



Kostenbuchungsjournal				Geschäftsjahr 2002		Mustermann & Sohne GmbH, Frankfurt				
Gebucht	Tan	Kostenstelle	Kostenträger	Kostenart	Buchungszeit	Belegdatum	Belegnr.	Saldovortrag	Umsatz Soll	Umsatz Haben
02.01.2002	1286	T21000	R99999	S84100	Rechnungszugang	02.01.2002	200201			1.724,66
	1287	T22000	R99999	S84100	Rechnungszugang	02.01.2002	200202			1.112,24
	1288	T25000	R99999	S81250	Rechnungszugang	02.01.2002	200204			19.000,00
	1290	T25000	R99999	S83200	Rechnungszugang	02.01.2002	200205			103.448,28
	1291	T99999	R99999	S48200	Baueinkauf	02.01.2002	200206		517,24	
	1292	T51000	R99999	S34100	Rechnungseingang	02.01.2002	200207		1.629,31	
	1293	T51000	R99999	S34100	Rechnungseingang	02.01.2002	200208		1.630,00	
04.02.2002	1303	T11000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			668,77
		T12000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			334,39
		T23000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			322,11
		T31000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			442,78
		T32000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			606,39
		T33000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			594,63
		T41000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			1.196,93
		T42000	R99999	S47800	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			946,92
	1304	T11000	R99999	S42600	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			311,38
		T12000	R99999	S42600	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			37,32
		T23000	R99999	S42600	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			161,51
		T31000	R99999	S42600	Aufwandsumbuchung KStMTr	04.02.2002	022002			741,84

3.8 Excel Anbindung

Frage: Kann ich die Daten aus der Office Line auch in Microsoft Excel analysieren und weiterverarbeiten?

Antwort: Ja, die Office Line bietet bei fast allen Reports die Möglichkeit Daten direkt nach Excel zu übergeben und weitere Berechnungen vorzunehmen. Weiterhin kann mit dem QUERY-Assistenten auch direkt von Excel aus auf die Daten der Office Line zugegriffen werden. Besonderer Vorteil ist hier die automatische Datenaktualisierung. Z.B. können so mit dem Excel-Tool „Pivottabelle“ sehr aussagefähige Kreuztabellen mit den Daten der Office Line erstellt werden.

Mit Excel können Sie Daten der Office Line bequem weiterverarbeiten.

The screenshot displays the 'Query-Assistent - Spalten auswählen' dialog box and a Microsoft Excel spreadsheet. The dialog box shows a list of available columns and a list of selected columns. The Excel spreadsheet displays a table with columns for Mandant, Jahr, Periode, and various account types (Gr., KSt. Bez., FTG, MAT, SAM, VTR, VWA) and rows for Wareneinsatz, Aufwand, Umsatz, and Gesamtergebnis.

Query-Assistent - Spalten auswählen

Welche Spalten sollen in die Abfrage eingeschlossen werden?

Verfügbare Tabellen und Spalten:

- KHKKontenumsatz
- KHKKontokorrent
- KHKKostenjournal
- KHKKostenstellen
- KHKKostenstellenUmlage

Spalten in Ihrer Abfrage:

- Kto
- Periode
- WKz
- Anlagenbuchung
- Planung
- KtoTyp
- Mandant

Datenvorschau der ausgewählten Spalte:

Microsoft Excel - ExternOfficeLine30 Controlling.xls

File Edit View Insert Format Extras Data Window Help Acrobat

Arial 10 F X U [Table Icons] € % ‰ ‰ 100%

G11 = 19668,2

	A	B	C	D	E	F	G
1	Mandant	(Alle)					
2	Jahr	(Alle)					
3	Periode	(Alle)					
4							
5	Summe - Saldo		Gr.	KSt. Bez.			
6			FTG	MAT	SAM	VTR	VWA
7	Konten	SKBez					
8	Wareneinsatz			-224.207	-58.657		
9	Aufwand		311.171	-106.751	-278.135	-51.266	19.668
10	Umsatz				69.971	2.433.426	
11	Gesamtergebnis		311.171	-330.958	-266.821	2.382.161	19.668
12							
13							

Table1 | Tabelle2 | Tabelle3

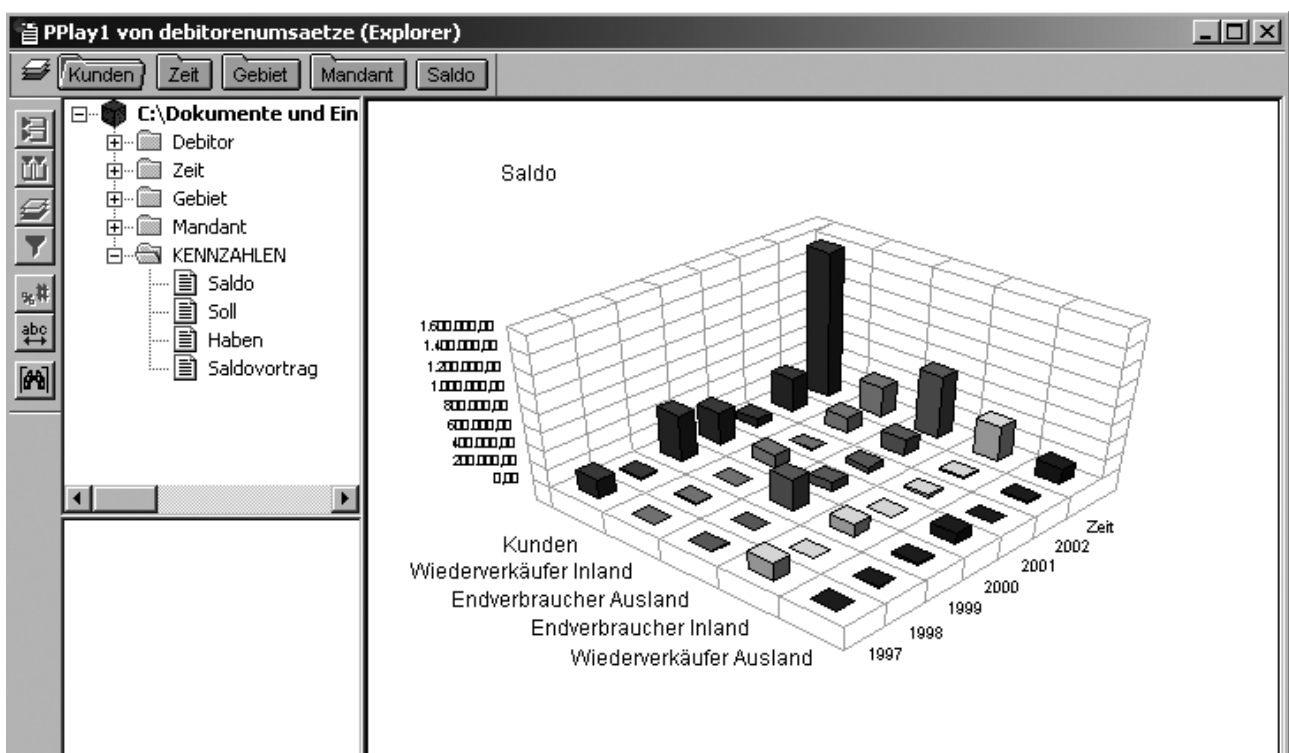
Bereit

3.9 Unternehmensweites Berichtswesen

Frage: Ist es möglich auch externe Controlling-Tools an die Office Line anzubinden?

Antwort: Ja, für erweiterte Anforderungen an das Controlling stehen weitergehende Lösungen zur Verfügung. Mit den Tools des Marktführers Cognos Impromptu und Powerplay ist es möglich ein umfassendes Berichtswesen aufzubauen. Dabei können in einem Datawarehouse die Daten der Office Line mit denen aus anderen Systemen verknüpft werden. Dabei stehen alle Möglichkeiten der interaktiven Datenanalyse auf Basis von Cognos Powerplay (OLAP) auf höchstem Niveau zur Verfügung. Durch vorgefertigte Kennzahlen-Templates ist eine schnelle Auswertung der Office Line Daten in Hinblick auf das Basel II Rating schnell und einfach durchzuführen. Weiterhin können durch Drill-Down- und Trendanalysen (grafisch und tabellarisch) Daten sehr effizient ausgewertet werden.

Mit den Business Intelligence-Lösungen von Cognos lassen sich auch maximale Anforderungen an das unternehmensweite Berichtswesen abdecken.



Sage KHK Software GmbH & Co. KG

Berner Straße 23

60437 Frankfurt am Main

Telefon: 069 50007-6111

Fax: 069 50007-7208

E-Mail: info@sagekhk.de

Internet: www.sagekhk.de

Stempelfeld:

sage KHK

Business-Software für den Mittelstand